

Rede beim Antikriegstag 2026 am 1. September 2026 auf dem Königsplatz, Augsburg
Marlon und Katharina von der Schulstreik-Gruppe Augsburg

Wir als Schüler haben Angst um unsere Zukunft

Heute ist der Antikriegstag.

Ein Tag, der uns an eines erinnert:

Frieden ist nicht selbstverständlich.

Krieg beginnt nicht erst dort, wo Bomben fallen. Auch Aufrüstung, Militarisierung und die Gewöhnung daran, dass immer mehr Geld in Waffen statt in unsere Zukunft fließt, sind Teil dieser Entwicklung.

Wir müssen deshalb laut werden!

Wir wollen keine Welt, in der immer mehr für Waffen ausgegeben wird, während bei Bildung, Klimaschutz und sozialer Gerechtigkeit gespart wird.

Deshalb Kommt mit zum nächsten Schulstreik und setzt gemeinsam mit uns ein Zeichen für eine friedliche Zukunft und gegen Aufrüstung

Am 25. September um 13 Uhr am peutinger Gymnasium gehen wir genau dagegen auf die Straße!

Seid dabei!!!